

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Bezugspreise:

für Wien mit Zustellung:

halbjährig 14 S

ganzzährig 26 S

außerhalb Wiens

Zuschlag der entsprechenden

Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g

bei der Schriftleitung

Schriftleitung und Verwaltung.

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500

Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Nr. 6.

Samstag 16. Jänner 1929.

Jahrgang XXXVIII.

Inhalt. Sitzungsberichte: Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 19. Dezember 1928. — Ausschuss für allgemeine Verwaltung vom 19. Dezember 1928. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 7. bis 13. Jänner. — Baubewegung vom 16. bis 18. Jänner. — Richtigstellung. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergabungen. — Kundmachungen: Verkehrsregelung in der Lenau- und Schöffelgasse im 8. Bezirke. — Eintragungen in den Erwerbsteuerverzeichnis.

Ausschuss für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 19. Dezember 1928.

Vorsitzende: Die GMe. Ing. Wiber und Schmid.

Amtsfl. StR.: Richter.

Anwesende: Die GMe. Böhm, Dirisamer, Erban, Jenschil, Schneider und Schük; ferner StadtbauDior. Ing. Dr. Musil, die Sen.Ke. Ing. Friedl, Ing. Fuchs, Ing. Hula und Ing. Jaeger, Ob.Mag.N. Dr. Schutovits und die Ob.StadtbauKe. Ing. Kocmanek und Ing. Schönbrunner.

Entschuldigt: Die GMe. Hofbauer und Jser.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Wittner.

GR. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 840, M.Abt. 28, 2000.) Das bedeckte Mehrererfordernis von 28.000 S für die mit Beschluß vom 26. Oktober 1927, Ausf. V, Z. 2655, genehmigte Regulierung der Eichenstraße von der Steinackerergasse bis zur Hoffmeistergasse im 12. Bezirke wird genehmigt.

(Z. 845, M.Abt. 27 a, 3970.) Die Anschaffung von nahtlos gewalzten Mannesmannrohren für Spann- und Lichtmaste samt erforderlichem Zubehör und die Adaptierung von hundert alten Gaslandelabern zu Lichtständern für die öffentliche elektrische Beleuchtung im bedeckten Kostenbetrage von 66.140 S wird genehmigt. Die Lieferung der Stahlrohre wird an die Mannesmannröhrenwerke und an die Wittkowitz Bergbau- und Eisenhüttengewerkschaft und die Lieferung des Zubehörs sowie die Adaptierung der Gaslandelaber an die Firma Waagner-Biro N.-G. vergeben. (M. d. Ausf. VIII.)

(Z. 851, M.Abt. 28, 5700.) Für die untenstehend angeführten Straßenneubauten und Neuherstellungen werden die infolge notwendiger Mehrarbeiten erforderlichen Nachtragskredite in der Gesamtsumme von 41.800 S bewilligt, und zwar: 5. Siebenbrunnenseldgasse, Fendigasse und Margaretenzügel 15.000 S, 12. Längenseldgasse—Nährgasse 5100 S, 12. Ehotmannstraße 3000 S, 19. Obkirchergasse 2700 S, 20. Pasettiststraße 1600 S, 21. Lenkgasse 6500 S, 21. Freihof 6500 S, 21. Kinzerplatz 1400 S. Es wird zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung dieses Mehrererfordernisses in der Gesamtsumme von 41.800 S auf der Post „Reste“ des Ausweises 6 des Sondervoranschlages Nr. 40 für das Jahr 1928 das sich infolge teilweiser Nichtausführung im Jahre 1928 der Fahrbahninstandsetzung

entlang dem Rathause im 1. Bezirke (Ausweis 6, Post 4) sich ergebende Minderererfordernis in der Höhe von 22.200 S, ferner das sich ergebende Minderererfordernis in der Höhe von 19.600 S bei dem im heurigen Jahre nicht mehr zur Ausführung gelangenden Neubau der Cumberlandstraße, Penzinger Straße und Leegasse beim Wohnhausbau im 13. Bezirke (Ausweis 6, Post 75) herangezogen wird.

(Z. 852, M.Abt. 31, 6070.) Die Verlängerung der für das Jahr 1928 bestehenden Lieferungsverträge mit den Firmen Floridsdorfer Tonwarenfabrik Lederer & Messner N.-G. und Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft auf die Lieferung von Steinzeugsohlenschalen und Wandplatten für die im Jahre 1929 zu erbauenden Hauptumratskanäle zu den gleichen Preisen und denselben Bedingungen wird unter Beibehaltung des gleichen Aufteilungschlüssels genehmigt.

(Z. 853, M.Abt. 31, 6080.) Die Verlängerung der für das Jahr 1928 bestehenden Lieferungsverträgen mit den Firmen Oesterreichische Werke G. M. und Waagner-Biro N.-G. auf die Lieferung von Kanalgittern und -bedeln sowie Vorlegeeisen mit den gleichen Preisen und zu denselben Bedingungen für das Jahr 1929 wird genehmigt.

(Z. 856, M.Abt. 28, 5550.) Für die in der folgenden Aufstellung angeführten Straßenbauobjekte werden die erforderlichen Nachtragskredite in der Gesamtsumme von 27.800 S bewilligt, und zwar: 1./4./6. Sezession 5000 S, 7. Westbahnstraße 2500 S, 12. Gaudenzdorfer Gürtel 2000 S, 13. Speisinger Straße 3500 S, 14. Goldschlagstraße bei Reingasse 4800 S, 17. Kongregplatz—Beringgasse—Pretschgogasse 2500 S, 19. Felix Dahn—Straße 4500 S, 19. Grinzinger Allee 3000 S. Es wird zur Kenntnis genommen, daß zur Deckung des Mehrererfordernisses von 27.800 S auf der Post „Reste“ des Ausweises 6 des Sondervoranschlages Nr. 40 für das Jahr 1928 das sich ergebende Minderererfordernis in der gleichen Höhe bei den im heurigen Jahre nicht mehr zur Ausführung gelangenden Fahrbahninstandsetzungen entlang dem Rathause (Ausweis 6, Post 4) herangezogen wird.

(Z. 861, M.Abt. 27 b, 7130.) Die Ergänzungsblätter zu den Tarifen Nr. 23/1927 (Wasserleitungseinrichtungsarbeiten), Nr. 24/1927 (Gasrohrleitungs- und Gasleinrichtungsarbeiten) und Nr. 25/1927 (Elektrische Anlagen) werden als Grundlage für die Neuausschreibung der laufenden Arbeiten genehmigt.

Berichterstatter GR. Schneider:

(Z. 834, M.Abt. 28, 5017.) Der Eigentümerin der Liegenschaft „Elbemühl“, 3. Hagenmüllergasse 22, wird die Verwendung der vor der Liegenschaft von der Straßenverwaltung verlegten Randsteine zwecks konsensmäßiger Gehsteigerherstellung gegen Rückvergütung des Betrages von 544.60 S bewilligt. Die Rückvergütungssumme

von 544.60 S ist fogleich beim Zentralrechnungsamte der Stadt Wien zu erledigen.

(Z. 839, M. Abt. 28, 4252.) Die Gußasphaltherstellung am Gehsteige entlang des Marktes 20. Bezirk, Hannovergasse Ecke Gerhardsgasse, wird mit einem Kostenbetrage von 6200 S bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch diese Herstellung der Ansatz pro 1928 der Kreditpost 2 b „Laufende Erhaltung der Asphaltpflasterstraßen“ des Sondervoranschlags Nr. 40 „Straßenerhaltung und Straßenbau“ (Ausgabrubrik 515) um 6200 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 256.200 S beträgt. Das Mehrererfordernis selbst findet in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 4 „Verschiedene Einnahmen“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung. Die Durchführung der Arbeiten wird den Erstherrn der laufenden Arbeiten übertragen.

(Z. 857, M. Abt. 28, 5620.) Der Umbau der Museumstraße von der Bellaria bis Dr.-Nr. 10 im 1. Bezirke wird mit einem Kostenbetrage von 6000 S bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch dieses Erfordernis der Ansatz für 1928 der Kreditpost 2 g „Stein-, Asphalt- und Holzpflasterstraßen, Erneuerungen und Neuherstellungen, Maladam-, Bitumen- und Betonstraßen, Neuherstellungen“ (laut Ausweis 6) des Sondervoranschlags Nr. 40 „Straßenerhaltung und Straßenbau“ (Ausgabrubrik 515/1) um weitere 6000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 9.472.000 S beträgt. Das Mehrererfordernis selbst findet in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 4 „Verschiedene Einnahmen“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung. Die Durchführung der Arbeiten wird dem Erstherrn der laufenden Arbeiten übertragen.

(Z. 863, M. Abt. 28, 2023.) Das bedeckte Mehrererfordernis von 15.000 S für die Zufahrtsstraßenherstellung bei der Augartenhilfsbrücke im 1. und 2. Bezirke wird genehmigt.

(Z. 864, M. Abt. 28, 5320.) Die Anschaffung eines Lastkraftwagens von 5 t Tragkraft und eines Anhängerüstwagens für die Kompressoranlage der M. Abt. 28 wird mit einem bedeckten Gesamtkostenbetrage von 50.000 S genehmigt. Der Lastkraftwagen ist aus dem Wagenpark des städtischen Lastkraftwagenbetriebes gegen Vergütung der Kosten zu übernehmen. Die Lieferung des Rüstwagens wird den Oesterreichischen Saurerwerken, die Lieferung des Rüstwagenkastens der Wagenfabrik J. Rohrbacher und die Lieferung des Benzinbehälters der Firma Ing. J. S. Müller übertragen.

Berichterstatter GR. Böhm:

(Z. 873, M. Abt. 26, 449/406/5.) Das bei Durchführung der Instandsetzungsarbeiten im städtischen Schulgebäude 12. Viertalergasse 11 sich ergebende Mehrererfordernis wird mit dem bedeckten Kostenbetrage von 18.500 S genehmigt.

Berichterstatter GR. Jenšik:

(Z. 862, M. Abt. 24, 4013.) Die maschinellen Lieferungen und Leistungen, die durch die Erweiterung der Vorkühlhalle und die Errichtung eines neuen Pöckelraumes im Rinderschlachthofe St. Marg notwendig werden, werden für die Verdampfer an die Firma Tanner, Laetsch & Komp. und für den übrigen Teil der kühltechnischen Einrichtungen an die Firma Linde-Riedinger A.-G. vergeben. Die für diese Arbeiten ausgearbeiteten besonderen Bedingungen werden genehmigend zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter Sen. R. Ing. Sulz:

(Z. 843, M. Abt. 32, 291.) Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch die Abfertigung des Werksleiters im Kaltwerke Hinterbrühl der Ansatz pro 1928 der Kreditpost 1 a „Gehalte und Löhne“ des seinerzeit vorgelegten Detailsondervoranschlags Nr. 29 „Betrieb Kalt- und Schotterwerk Hinterbrühl“ (Ausgabrubrik 504/1) um 600 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 5890 S beträgt. Das Mehrererfordernis selbst findet in Minderausgaben auf Kreditpost 2 g „Werks- und Gebäudeerhaltung“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung.

Berichterstatter Ob. Mag. R. Dr. Schutovits:

(Z. 858, M. Abt. 34 b, 8684.) Die Verpachtung der Kollüberfuhr über den Donaukanal im Zuge der Haidingergasse im 3. Bezirke und der Friedensgasse im 2. Bezirke an den bisherigen Pächter in

Gemeinschaft mit dem Schiffsführer Alexander Müller und jener im Zuge der I. Heidequerstraße im 11. Bezirke und der Jägerzeile im 2. Bezirke an den bisherigen Pächter auf die Dauer von weiteren fünf Jahren, das ist bis 31. Dezember 1933, unter den Ausschreibungsbedingungen und für einen Pachtzins von je 800 S wird genehmigt.

Berichterstatter Ob. Stadtbau R. Ing. Romanek:

(Z. 793, M. Abt. 30, 8362.) Die Mehrkosten für die Beschaffung von Dienstkleidern für die Chauffeure des Personenkraftwagenbetriebes in der Höhe von 1000 S werden, obwohl der für diese Zwecke vorgesehene Voranschlagsatz infolge der umfangreicheren Erneuerung der Pelzfutter und Ueberzüge der Chauffeurpelze erschöpft ist, bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch dieses Mehrererfordernis der Ansatz pro 1928 der Kreditpost 1 b „Dienstkleider“ des Sondervoranschlags Nr. 33 „Personenkraftwagenbetrieb“ (Ausgabrubrik 508/1) um 1000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 8450 S beträgt. Das Mehrererfordernis selbst findet in Minderausgaben auf Kreditpost 2 a desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung.

(Z. 808, M. Abt. 30, 8645.) Das Mehrererfordernis für Licht- und Kraftstrom des städtischen Lastkraftwagenbetriebes wird trotz Erschöpfung des Voranschlagsansatzes bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß hiedurch die Kreditpost 2 c „Licht- und Kraftstrom“ des Sondervoranschlags Nr. 31 „Städtischer Lastkraftwagenbetrieb“ (Ausgabrubrik 506/1) im Jahre 1928 um 4000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 14.720 S beträgt. Das Mehrererfordernis findet seine Deckung in Minderausgaben der Kreditpost 2 a „Betriebsmaterialien“ desselben Sondervoranschlags.

(Z. 809, M. Abt. 30, 8646.) Das Mehrererfordernis für Gasverbrauch der Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes wird trotz Erschöpfung des Voranschlagsansatzes bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß hiedurch die Kreditpost 2 e „Gasverbrauch“ des Sondervoranschlags Nr. 32 „Werkstätten des städtischen Fuhrwerksbetriebes“ (Ausgabrubrik 507/1) im Jahre 1928 um 1300 S überschritten wird und das Gesamterfordernis 3390 S beträgt. Das Mehrererfordernis findet seine Deckung in Minderausgaben der Kreditpost 2 b „Rohmaterialien und Ersatzbestandteile“ desselben Sondervoranschlags.

(Z. 815, M. Abt. 30, 7544.) Zur Deckung des durch Personalvermehrung und Preissteigerung sich ergebenden Mehrererfordernisses der Kreditpost 1 b „Dienstkleider“ des Sondervoranschlags Nr. 31 „Städtischer Lastkraftwagenbetrieb“ (Ausgabrubrik 506/1) wird für das Jahr 1928 ein erster Zuschußkredit im Betrage von 8000 S bewilligt, der seine materielle Deckung in Minderausgaben bei der Kreditpost 2 f „Sonstige Betriebsausgaben“ desselben Sondervoranschlags findet.

(Z. 872, M. Abt. 30, 8784.) Die weitere Aufnahme und Auszahlung von Schneearbeitern wird, obwohl der für diesen Zweck vorgesehene Ansatz bereits erschöpft ist, bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch diese weitere Auszahlung der Ansatz der Kreditpost 2 a „Schneearbeiterlöhne“ des Sondervoranschlags Nr. 34 „Straßenpflegebetrieb“ (Ausgabrubrik 509/1) für 1928 um 500.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis 925.250 S beträgt. Das Mehrererfordernis wird auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der Kassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wird.

(Z. 874, M. Abt. 30, 9221.) Das Mehrererfordernis für Aufwandgebühren und sonstige Nebenbezüge des städtischen Lastkraftwagenbetriebes wird trotz Erschöpfung des Voranschlagsansatzes bewilligt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß hiedurch die Kreditpost 1 c „Aufwandgebühren und sonstige Nebenbezüge“ des Sondervoranschlags Nr. 31 „Lastkraftwagenbetrieb“ (Ausgabrubrik 506/1) im Jahre 1928 um 58.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 508.890 S beträgt. Das Mehrererfordernis findet seine Deckung in Minderausgaben der Kreditpost 2 a „Betriebsmaterialien“ desselben Sondervoranschlags.

Berichterstatter Ob. Stadtbau R. Ing. Schönbrunner:

(Z. 869, M. Abt. 34 a, 12554.) Es wird zur Kenntnis genommen, daß infolge der durch die in diesem Jahre ganz außer-

gewöhnlichen Inanspruchnahme der Hilfshebwerke erhöhten Stromkosten der Anfaß für das Jahr 1928 der Kreditpost 2 b „Gas- und Stromverbrauch, Beleuchtungsartikel“ des Sondervoranschlags 43, „Betrieb Wasserversorgung“ (Ausgabrubrik 519/1) um 15.000 S überschritten wird und das Gesamterfordernis somit 127.900 S beträgt. Diese Mehrausgabe ist in den Minderausgaben auf Kreditpost 21 „Ausgestaltung der Fernsprechanlagen und betriebsstatistischen Einrichtungen“ des gleichen Sondervoranschlags bedeckt.

GR. Ing. Viber übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter GR. Schmid:

(Z. 807, M. Abt. 25 a, 4430.) Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch die mit Gemeinderatsbeschuß vom 9. März 1928, P.-Z. 777, bewilligte allgemeine Bezugsregelung die Ansätze pro 1928 der in der Tabelle I angeführten Kreditposten des Sondervoranschlags Nr. 37 „Betrieb Bäder“ (Ausgabrubrik 512/1), beziehungsweise der dort angegebenen Unterteilungen um die angeführten Beträge überschritten werden und das Gesamterfordernis der Einzelkreditposten somit die in der Tabelle II angeführte Höhe erreicht.

Tabelle I.

Kreditpost Nr.	Gegenstand	Volksbäder	Pamph- und Bienenbäder	Sommerbäder	Kinderfreibäder	Zusammen
1 a	Gehalte und Löhne . . .	15.000	—	3000	—	18.000
1 d	Ruhe- und Versorgungs- genüsse	4.150	3410	1320	220	9.100
	Zusammen	19.150	3410	4320	220	27.100

Tabelle II.

Kreditpost Nr.	Gegenstand	Volksbäder	Pamph- und Bienenbäder	Sommerbäder	Kinderfreibäder
1 a	Gehalte und Löhne . . .	624.290	—	314.410	—
1 d	Ruhe- und Versorgungs- genüsse	117.010	95.560	38.860	6200

Das gesamte Mehrerfordernis findet seine materielle Deckung in den Mehreinnahmen auf den Einnahmekreditposten 1 a „Badekartenerlös“ und 1 b „Sonstige Einnahmen“ des Sondervoranschlags Nr. 37.

(Z. 850, M. Abt. 25 a, 4425.) Der vom Bundesstrombauamt namens der Donau-Hochwasserschutzkonferenz der Gemeinde Wien vorgelegte Bestandsvertrag über die Verpachtung von Grundflächen am linken Ufer des Donaukanals zwischen der Schwedenbrücke und Aepfenbrücke im Ausmaße von rund 1365 m² einschließlich der Kaimauerfliege sowie der Lokale und des stromaufwärtigen Stiegenastes der Stiegenanlage an der Stützmauer für den Betrieb des Strom-, Luft- und Sonnenbades Aepfenbrücke wird genehmigt. Es wird zur Kenntnis genommen, daß durch die Festsetzung des Pachtzinses für das Strombad Aepfenbrücke für die Jahre 1922 bis 1928 der Anfaß der Kreditpost 21 „Allgemeine Unkosten“ des Sondervoranschlags Nr. 37 „Betrieb Bäder“, Unterteilung „Sommerbäder“ (Ausgabrubrik 512/1), um 1800 S überschritten wird und das

Gesamterfordernis dieser Kreditpost somit die Höhe von 59.980 S erreicht. Das Mehrerfordernis selbst findet in Mehreinnahmen auf Einnahmepost 1 des gleichen Sondervoranschlags und der gleichen Unterteilung seine materielle Deckung.

GR. Schmid übernimmt den Vorsitz.

Der Magistratsantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter StR. Richter:

(Z. 851, M. Abt. 28, 5700.) 5. Bezirk, Siebenbrunnensfeldgasse, Fendigasse, 12. Bezirk, Längensfeldgasse, Alährgasse, Cothmannstraße, 19. Bezirk, Obkirchergasse, 20. Bezirk, Bajettstraße, 21. Bezirk, Lentgasse, Freihof und Kinzerplatz, Straßenneuerstellungen; Erhöhung der Sachkredite.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 19. Dezember 1928.

Vorsitzende: Die GR. Hellmann und Marie Wielisch.

Amtsf. StR.: Linder.

Anwesende: Die GR. Beißer, Bermann, Dr. Aline Furtmüller, Groß, Fernstein, Dr. Kolassa und Panosch; ferner Ob.Sen.R. Gräf, die Sen.R. Ing. Fiedler, Ing. Fuchs und Dr. Pferinger, Ob.Mag.R. Dr. Köpf, Mag.R. Dr. Fenzl und BrandDior. Ing. Wagner.

Entschuldigt: GR. Dr. Otto Wagner.

Schriftführer: Berr. Sekr. Halama.

Vorsitz: GR. Marie Wielisch.

Berichterstatter GR. Beißer:

(Z. 3189, M. Abt. 56, 911.) Der Platzzins für eine öffentliche Sprechstelle der Telephonautomatengesellschaft wird in Abänderung des Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 12. April 1927, Z. 419/27, ab nächsten Fälligkeitstermin, das ist der 2. Mai 1929, mit 18 S jährlich festgesetzt.

(Z. 129, Div. M. Abt. 8, 26686.) Der Gemeinderatsausschuß VII bewilligt die weitere Ueberreichung von Ehrengaben und Diplomen an goldene und diamantene Hochzeit im Jahre 1928, obgleich der im Hauptvoranschlage für diesen Zweck vorgezeichnete Anfaß bereits erschöpft ist. Der Gemeinderatsausschuß VII nimmt zur Kenntnis, daß durch diese Bewilligung der Anfaß der Ausgabrubrik 713/3 „Ehrengaben der Gemeinde Wien an goldene Hochzeit“ im Jahre 1928 neuerdings, und zwar um 700 S überschritten wird und das Gesamterfordernis 19.020 S beträgt. Das Mehrerfordernis wurde auf die Reserve für unvorhergesehene Ausgaben verwiesen, die zu Lasten der Kassenbestände um den gleichen Betrag erhöht wurde.

(Z. 114, M. Abt. 54, 2200/27.) Die von der Ghelengasse abzweigende, südlich der Gasse „Stad im Weg“ gegen Osten führende Saßgasse im 13. Bezirke, im Plane des Stadtbauamtes M. Abt. 54, 2200/27, durch blaue Lasierung hervorgehoben, erhält den Namen „Josef Heinzl-Gasse“. Der Text der Erläuterungstafel hat zu lauten: Josef Heinzl, 1869 bis 1923, Abgeordneter. Wirkte verdienstvoll viele

Gemeinde Wien
Städtische Versicherungs-Anstalt
Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8
Telephon: U-27-5-40.

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

Feuer- und Einbruch-
versicherung
Glasbruchversicherung
Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Vöslauer
Dolomit-Industrie

Adolf Strauß, Wien, V., Margareten Gürtel 45
Telephon A 30-3-35.

Dolomit-Edelputz in allen Farben und Körnungen
für dekorative Putzarbeiten.
Inländisches Fabrikat.

Dolomit-Fassadensand sowie alle anderen Arten
von Sand, Riesel u. Schotter.

Grösste Sandwerke Oesterreichs.

Jahre im Ausschusse des Metallarbeiterverbandes und vom Jahre 1919 an als Landtagsabgeordneter.

(Z. 50, M. B. V. 21, 4436.) Anlässlich der dem Rudolf Neugebauer vom magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk gemäß § 90 a der Bauordnung zu erteilenden Bewilligung für die Errichtung eines ebenerdigen Kiegelwandbaues auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 595, Einl.-Z. 1002, Grundbuch Nagran, an der Breitenleer Straße im 21. Bezirke wird die Abweichung von den Verbauungsbestimmungen gemäß § 105, der Bauordnung als Bauerleichterung zugestanden und die vor dem magistratischen Bezirksamte für den 21. Bezirk abgegebene Verpflichtungserklärung vom 8. November 1928 betreffend die unentgeltliche Straßengrundabtretung zur Kenntnis genommen.

Berichterstatter GR. Dr. Mine Furtmüller.

(Z. 29, M. Abt. 48, 577.) Der Ankauf der im Verzeichnis enthaltenen Bücher für die Schülerbücherei der allgemeinen Volksschule für Mädchen 15, Kröllgasse 20 wird mit dem bedeckten Kostenbetrag von 269 S genehmigt.

(Z. 3187, M. Abt. 56, 28237.) Die Bauverhandlungsschrift der M. Abt. 56 vom 14. Dezember 1928 über die Errichtung eines Kalorimeterhäuschens im Gaswerke Simmering wird im Sinne des § 98 der Bauordnung für Wien zur Kenntnis genommen.

(Z. 3188, M. Abt. 56, 26279.) Die vom Magistrate zu erteilende Baubewilligung für die Herstellung eines Einwurfschachtes vor dem Hause, 4., Paulanergasse 8, wird unter den Bedingungen der Verhandlungsschrift vom 23. November 1928 bestätigt und der Inanspruchnahme öffentlichen Gutes zugestimmt.

Berichterstatter GR. Groß:

(Z. 29, M. B. V. 19, 6102.) Der Inanspruchnahme des Straßengrundes durch Errichtung eines Privatrohrkanales von der Liegenschaft Einl.-Z. 1781, Grundbuch Unter Döbling, über den Straßengrund (Kat.-Parz. 430, öffentliches Gut) zum Hauptunratskanal in der Behenthofgasse wird zugestimmt und die vom magistratischen Bezirksamte für den 19. Bezirk hiefür zu erteilende Bewilligung unter den in der Bauverhandlungsschrift gestellten Bedingungen bestätigt.

(Z. 317, M. Abt. 46, 21030.) Die Bauverhandlungsschrift über die Durchführung kleiner baulicher Herstellungen innerhalb der Amtsräume der Bezirkshauptmannschaft Hiebing im städtischen Hause 13, Bezirk, Penzinger Straße 59, wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien genehmigend zur Kenntnis genommen und die zu erteilende Baubewilligung gemäß § 97 der Bauordnung bestätigt.

(Z. 316, M. Abt. 46, 27379.) Die Bauverhandlungsschrift über die Bauverhandlung betreffend bauliche Herstellungen in den Räumlichkeiten der dritten medizinischen Klinik im Wiener allgemeinen Krankenhause wird gemäß § 106 der Bauordnung für Wien zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 321, M. Abt. 46, 29984.) Die Bewilligung zur Abtragung des der Gemeinde Wien gehörigen, zwei Stock hohen Wohn- und Ge-

schäftshauses und des ebenerdigen Nebengebäudes im Hofe auf der Liegenschaft Einl.-Z. 779 des Grundbuches Msergrund im 9. Bezirke an der Pramergasse, Ede Rohauer Lände wird unter genehmigender Kenntnissnahme der Verhandlungsschrift gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 3190, M. Abt. 56, 942.) Der durch die „Gewista“, Gemeinde Wien, städtische Ankündigungsunternehmung für das Geschäftsjahr 1927 zu entrichtende Platzzins wird mit 150.000 S bemessen; dieser Betrag hat vorläufig auch für das Geschäftsjahr 1928 zu gelten.

Berichterstatter GR. Stubi anek:

(Z. 128, Div. F. Z. 2455.) Die vom Wiener Magistrate vorgelegten allgemeinen Bestimmungen betreffend den Anschluß von Feuermeldanlagen, Fernsprech- und Fernschreiblinien an das Feuerwehrschwachstromnetz und die im Punkt 4, lit a bis c dieser allgemeinen Bestimmungen angeführten technischen Bestimmungen werden genehmigt. Die genannten Bestimmungen treten mit dem Tage der Beschlußfassung in Kraft. Alle mit ihnen in Widerspruch stehenden älteren Bestimmungen treten gleichzeitig außer Kraft.

(Z. 130, Div. F. Z. 6201.) Dem mit der Akkumulatorenfabrik A.-G., Wien 1, Wipplingerstraße 23, abzuschließenden Vertrage, wonach dieser Firma unter den gleichen Bedingungen, wie in dem hinsichtlich der stationären Batterien in Favoriten und Mariahilf (Gemeinderatsbeschluß vom 29. Oktober 1926, P. Z. 5201/26) abgeschlossenen Vertrage die Instandhaltung aller übrigen stationären Batterien der Feuerwehr auf die Dauer des bestehenden Vertrages, das ist bis 4. November 1936, übertragen wird, wird zugestimmt.

(Z. 3131 bis 3146, M. Abt. 56.) 16 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Portale.

(Z. 3147 bis 3157, M. Abt. 56.) 11 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Warenausräumungen.

(Z. 3158 bis 3164, M. Abt. 56.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Plachen.

(Z. 3165 bis 3171, M. Abt. 56.) 7 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Steckbilder.

(Z. 3172 bis 3181, M. Abt. 56.) 10 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Schaukasten.

(Z. 3182 bis 3185, M. Abt. 56.) 4 Bewilligungen und Platzzinsbestimmung für Lampen.

(Z. 3186, M. Abt. 56.) Bewilligung und Platzzinsbestimmung für einen Windfang.

Berichterstatter GR. Sellmann:

(Z. 73, M. Abt. 53, 10009.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung spricht sich namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung mangels Lokalbedarfes gegen die Erteilung der von Viktor Reischer angestrebten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Lagenburg—Bösendorf—Neu-Erlaa—Linienamt—Breitenfurter Straße—Schloß Schönbrunn aus.

REIMER & SEIDEL

Telephon B-45-407

WIEN XVIII.

Riglergasse 4

Elektrizitätszähler-Fabrik

(Z. 74, M. Abt. 53, 8022.) Der Gemeinderatsausschuß für allgemeine Verwaltung erhebt namens der Gemeinde Wien gemäß § 23 a/5 der Gewerbeordnung gegen die Erteilung der von der Firma Franz Zullin & Komp., zugunsten der offenen Handelsgesellschaft Franz Zullin & Komp. bedingt zurückgelegten Konzession zum Betriebe des periodischen Personentransportes mit Kraftwagen auf der Strecke Wien, Rukdorfer Platz—Kriehendorf an die genannte Gesellschaft unter den nachfolgenden Bedingungen keine Einwendung: Die Bestimmung des Standplatzes bleibt der gewerbepolizeilichen Regelung vorbehalten. Das Konzessionsdekret hätte eine nähere Bezeichnung des Standplatzes in Wien nicht zu enthalten. Es dürfen nur luftbereifte, maschinell vollkommen geeignete Kraftstellwagen zur Verwendung gelangen, die über bequeme Sitzgelegenheiten und entsprechend angeordnete Ein- und Ausstiege verfügen.

(Z. 314, M. Abt. 46, 26458.) Die vom Magistrate der Firma Steana Romana zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer öffentlichen Benzinzapfstelle bei der Einmündung der Goldschlagstraße in die Linzer Straße im 13. Bezirke auf einem Teilstücke der öffentlichen Gutsparzellen 603/141 und 778 des Grundbuches Penzing wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 313, M. Abt. 46, 26034.) Die vom Magistrate der Firma Steana Romana zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer öffentlichen Benzinzapfstelle im 18. Bezirke nächst der Ecke Antonigasse—Währinger Gürtel auf einem Teilstücke der öffentlichen Gutsparzelle 429/14 der Katastralgemeinde Währing wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlung enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 311, M. Abt. 46, 25307.) Die vom Wiener Magistrate der Firma Steana Romana zu erteilende Baubewilligung für die Errichtung einer öffentlichen Benzinzapfstelle an der Ecke Döblinger Hauptstraße und Döblinger Gürtel auf einem Teilstücke der öffentlichen Gutsparzelle 170/52, Katastralgemeinde Ober-Döbling, wird gemäß § 97 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen bestätigt.

(Z. 29, M. Abt. 49, 8728.) Entlohnung der Arbeitskräfte anlässlich der Vornahme der Wähleraufnahme und Anlegung der Wählerverzeichnisse.

(Z. 30, M. Abt. 48, 753.) Neuystemisierung und Auflassung der Systemisierung einiger definitiver Religionslehrerstellen.

Vorsitzender: GR. Seilmann.

Berichterstatter GR. Berman:

(Z. 115, M. Abt. 54, 2956.) Aufschließungs- und Aufteilungspläne für Kleingartenanlagen im 11. Bezirke.

(Z. 318, M. Abt. 46, 19097/27.) Die Abteilung der in den Einl.-Z. 508 und 16 des Grundbuches Groß-Zedlersdorf II ineliegenden Kat.-Parz. 260/2, 4, 5 und 6, 271/1 und 7, 258/4 und 257/4 auf eine Baustelle, zwei Baustellenteile, Straßengrund und reservierten Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen bewilligt. Die Zustimmung zur Ausstellung einer Freilassungserklärung über die ob der Einl.-Z. 508 des Grundbuches Groß-Zedlersdorf II in C sub Post 4 und 6 auf Grund der Reserve vom 25. Februar 1917 und vom 26. Jänner 1918 zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Abtragungsverpflichtungen wird für die Baustellenteile 2 und 3 für den Straßengrund und den reservierten Straßengrund auf Kosten des Abteilungswerbers unter der Bedingung erteilt, daß die unter 1. bewilligte Abteilung gleichzeitig grundbücherlich durchgeführt wird.

(Z. 315, M. Abt. 46, 19516.) Die Abteilung der in der Einl.-Z. 252 des Grundbuches Mpern ineliegenden Kat.-Parz. 528/2 im 21. Bezirke an der Erzherzog Karl-Straße auf eine Baustelle, Straßengrund und unparzellierten Restgrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen bewilligt.

(Z. 112, M. Abt. 54, 4868.) Abänderung der Vorgartentiefen an der Ecke Schillingergasse—Winkelbreiten im 13. Bezirke.

(Z. 111, M. Abt. 54, 5336.) Festsetzung von Straßenhöhen für ein Teilstück der Mitterwurzgasse im 18. Bezirke.

(Z. 319, M. Abt. 46, 13110.) Die Abteilung der in der Einlage Einl.-Z. 169 des Grundbuches Rukdorf ineliegenden Parzellen Kat.-Parz. 810, 811, 812, 813, 814/2 im 19. Bezirke an der Rukbergasse auf drei Baustellen, vier Baustellenteile, Straßengrund und reservierter Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung im Sinne des § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate beantragten Bedingungen bewilligt.

(Z. 320, M. Abt. 46, 20948.) Die Abteilung der Liegenschaft Einl.-Z. 20 des Grundbuches Lainz, Kat.-Parz. 48, 47 und 46, auf drei Baustellen und Straßengrund wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt.

(Z. 322, M. Abt. 46, 24490.) Die Abteilung der in Einl.-Z. 521 des Grundbuches Hütteldorf ineliegenden Kat.-Parz. 777, 781/1, 781/6 und 7, der in Einl.-Z. 561 desselben Grundbuches ineliegenden Kat.-Parz. 370/2 und der in Einl.-Z. 737 desselben Grundbuches ineliegenden Kat.-Parz. 782/1, 927 und 928 auf 40 Baublöcke, einem Baublockteil, zwei Baustellenteile, neun Blocks für Kleingartenanlagen und neun unparzellierte Restflächen wird nach den vorgelegten Plänen als Parzellierung gemäß § 3, lit. a der Bauordnung für Wien unter den vom Magistrate gestellten Bedingungen bewilligt.

23 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

55 Personen wird gegen Erlag der ihrem Einkommen und Aufenthalte entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 28 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 10 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Gemeindeverband abgewiesen.

In 14 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 2 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

Die Ausschußanträge zu nachstehenden Geschäftsstücken werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt.

Vorsitzender: GR. Marie Wiesel.

Berichterstatter GR. Beisser:

(Z. 312, M. Abt. 46, 25622.) Die Baubewilligung für die Errichtung einer Pissoiranlage im 21. Bezirke am Leopoldauer Platz auf einem Teilstücke der der Gemeinde Wien gehörigen Liegenschaft Einl.-Z. 151, Kat.-Parz. 2335/6 des Grundbuches Leopoldau, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien unter den in der Bauverhandlungsschrift enthaltenen Bedingungen erteilt.

Berichterstatter GR. Groß:

(Z. 310, M. Abt. 46, 22974.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses, Baulos E, im 2. Bezirke, Schüttaustraße, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 308, M. Abt. 46, 27504.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses, Baulos B, im 2. Bezirke, Schüttaustraße, Einl.-Z. 390, Leopoldstadt, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

(Z. 309, M. Abt. 46, 21140.) Die Baubewilligung für die Errichtung eines städtischen Wohnhauses, Baulos D, im 2. Bezirke, Schüttaustraße, wird gemäß § 105 der Bauordnung für Wien erteilt.

Berichterstatter GR. Stübianeck:

(Z. 127, Div. Fw. 2455.) Die Jahresgebühr für einen an das Feuerwehrschwachstromnetz angeschlossenen Privatfeuermelder mit oder ohne Nebenmeldeanlage oder eine an einen öffentlichen Feuer-

ANTON NIKLASCH HOLZHANDELS-AKTIENGESELLSCHAFT

Gerüst- und Betonbauholz — Tischlerholz

Bureau und Lagerplätze: Wien, XIX. Bezirk, Heiligenstädter Lände Nummer 11—13.

Telephon Nummer A-14-5-20 und A-15-0-47.

Filialen: XXI., Wagramer Straße 54. Tel. R-40-4-65. XI., Simmeringer Hauptstraße 108. Tel. 99-4-55. Klosterneuburg, Wienerstraße 4. Tel. 151.

melder angeschlossene Nebenmeldeanlage sowie für eine Fernsprech- oder Fernschreibanlage wird mit 1. Jänner 1929 für die zu errichtenden Feuermelbeanlagen mit 120 S festgesetzt. Die Gebühren in den noch nicht umgebauten Anlagen bleiben bis zum Umbau nach den derzeit geltenden Bestimmungen und im bisherigen Ausmaße geregelt. Mit dem 1. Jänner des dem Umbau eines Feuermelbers folgenden Jahres tritt die neue Gebühr in Kraft. Das Feuerwehrkommando wird ermächtigt, in besonders rücksichtswürdigen Fällen über Ansuchen die Entrichtung der Jahresgebühr in Teilzahlungen zu gestatten.

Vorsitzender: **GR. Sellmann.**

Berichterstatter **GR. Berman.**

(Z. 113, M. Abt. 54, 4928.) Baulinienabänderung für einen Weg im sogenannten Feuertrahon in Aspern im 21. Bezirke.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

Aspergrund:	23. Jänner,	5 Uhr.
Favoriten:	25. "	4 "
Reidling:	31. "	6 "
Siebing:	26. "	4 "
Fünshaus:	24. "	6 "
Ottakring:	24. "	6 "

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 7. bis 13. Jänner 1929.

Zufuhren: Gemüse und Grünwaren 18.264 q (+ 5054), Kartoffeln 8569 q (+ 3844), Obst 4428 q (— 355), Agrumen 11.496 q (+ 2032), Butter 209.7 q (— 5.2), Eier 928.200 Stück (— 151.900).

Auf dem Rindermarkt war im Vergleiche zur Vorwoche der Gesamtantrieb um 858 Stück Rinder größer. Es notierten: inländische Ochsen 100 bis 188 g, ungarische 100 bis 200 g, rumänische 100 bis 190 g, jugoslawische IIa 130 bis 160 g, IIIa 112 bis 125 g, tschechoslowakische Ia 190 bis 200 g, Stiere 100 bis 140 g, Kühe 92 bis 130 g, Büffel 80 g, Weinvieh 60 bis 90 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkt notierten: Lebende Kälber Ia 210 bis 240 g, IIa 190 bis 200 g, ausgeweidete 200 bis 290 g, Fleischschweine 210 bis 260 g, Fettschweine 240 bis 270 g, ungarische Lämmer 170 bis 280 g, inländische 120 bis 200 g, Schafe im Fell IIa 120 g, ohne Fell 120 bis 200 g, Rige Ia 190 g, IIa 180 g, Ziegen IIa 120 g, IIIa 100 g. Auf dem Schweinemarkt notierten: Lebende Fleischschweine 170 bis 235 g, Fettschweine 190 bis 230 g.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Zufuhren per Bahn beliefen sich auf 113.5 Waggons mit 766.3 Tonnen, waren somit um 53.5 Waggons mit 394 Tonnen größer als in der Vorwoche. Auch die Zufuhren per Achse vom flachen Lande waren in allen Fleischsorten größer als in der Vorwoche. Im Kleinhandel notierte im Vergleiche zur Vorwoche teurer: Hinteres Schafffleisch um 20 g (200 bis 280). Der Geflügelmarkt war reichlich besetzt, die Zufuhren an Wildbret waren genügend. Wildbret notierte unverändert, bei Geflügel waren die Preise durchschnittlich um 20 g billiger.

Baubewegung

vom 16. bis 18. Jänner 1929.

Gesuche um Baubewilligungen.

Neubauten.

17. Bezirk: Neubau, Altszeile 30, von Theodor Zuckin, Bauführer Lega Karl, Bm. (257).
18. Bezirk: Familienhaus, Peter Jordan-Straße, Einl.-Z. 271, Pöhlleinsdorf, von Adeline Singstah, Bauführer Firma Marmorek, Bm. (1965).
- " " Familienhaus, Gebergasse 16, von Josef Frenkel, Bauführer Josef Köhler, Bm. (4425).

Verschiedene Bauten.

1. Bezirk: Kanalauswechslung, Grünnergasse 10, vom Verein katholischer Erzieherinnen für Oesterreich, Bauführer J. Führer & Ing. R. Führer, Bm. (614).
- " " Kanalauswechslung, Judengasse 5, von Dr. J. Sinas, Bauführer Leopold Hausenberger, Bm. (622).
2. Bezirk: Geschäftsunterteilung, Kobargasse 38 a, von Chaimwolf Schuster, Bauführer Ferdinand Lachinger, Bm. (618).
3. Bezirk: Stükmauer und Kiegelwandbau, Würklerstraße 23, von Johann Guwal, Bauführer Karl Sticher, Bm. (768).
- " " Pfeilerauswechslung, Stammgasse 12, von Johann Grabenweger, Bauführer Fritz E. Gutmann, Bm. (769).
- " " Kantinenzubau, St. Marg-Schlachthof, von Wilhelm Dittrich, Bauführer Leopold Schögl, Bm. (839).
- " " Benzinanlage, Erdbergstraße 155, von M. Botraufel A.-G., Bauunternehmung Mucha & Schnell (853).
5. Bezirk: Kanalauswechslung, Wehrgasse 6, von Dr. J. Sinas, Bauführer Leopold Hausenberger, Bm. (623).
6. Bezirk: Garagenzubau, Schmalzhofgasse 28, von Josef Müller, Bauführer Julius Hirschrodt, Bm. (876).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Laubogasse 13, von Ing. Adalbert Erdös, Bauführer Czernilofsky & Kobierski, Bm. (708).
- " " Unterteilung des Geschäftes, Josefstädter Straße 5, von Fr. Stejskal, Bauführer Ing. E. Ivenz, Bm. (615).
10. Bezirk: Zubau, Hardtmuthgasse 146, von der Firma Dampfmühle J. Milacek, Bauführer Ing. Franz Breiteneder, Bm. (219).
- " " Trennungswände, Arsenal, Objekt 3, von der Firma Oesterr. Werke G. A., Bauführer Vinzenz Heinz, Bm. (221).
- " " Stallgebäude, Fentnorgasse, Rat.-Parz. 816/236, von Adolf Kolence, Bauführer W. F. Sommer, Bm. (264).
16. Bezirk: Hauskanalumbau, Wepprechtgasse 10, von Josef Partus, Bauführer Karl Bötz, Bm. (7).

Flottmann

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Kolowratring 14. — Tel. R27-0-20, R27-1-20.

Großes Lager in fahrbaren und stabilen Kompressoren, Pflasteraufreißern, Bohrhämmern, Preßluft-Stampfern, usw.

Steinindustrie Carl Benedict

Zentrale: Wien, III., Rennweg 112. — Telephon: U-15-0-52 und U-10-4-97.

Steinmetzarbeiten, Granitpflastersteine, Pflasterstraßenbau. 2370 Leistungsfähige Steinbrüche und Werksbetriebe.

Dachdeckungsunternehmung

Joh. Gütlings W^w. & Sohn

Wien, XVI., Flötzersteig 19, Ecke Hettenkoferg. und Koppstr. 2384

Tel. B-35-1-22

Kontrahenten der Gemeinde Wien

Tel. B-35-1-22



Swoboda's Dauerbrandöfen

„Automat“ und „Tantal“ Dauerbrand-Einsätze
Gas- und Kohlenherde

Zentralheizungs-Küchenherd „ALKO“ bewähren sich am besten
Preislisten, Prospekte, Kostenanschl., Ingenieurbes. kostenlos

Automaten-Baugesellschaft Alois Swoboda & Co.
Wien, XVIII., Theresieng. 1 Tel. A 27-5-80 Serie

21. Bezirk: Stallgebäude, Fedleseer Straße 51, von Karl Stiasny,
Bauführer Jakob Vitel & Alois Maril, Bm. (123).

Adaptierungen.

1. Bezirk: Wipplingerstraße 38, Ing. Anton Schindler, Bm. (721).
- " " Dorotheergasse 6/8, Ing. Eug. Buchbinder, Bm. (734).
- " " Schottenring 21, Bauunternehmung Hubertl, Sit & Koubal (755).
- " " Grünangergasse 1, Ing. E. Jvenz, Bm. (365).
- " " Spiegelgasse 3, Karl Nieß, Bm. (776).
2. Bezirk: Rotensterngasse 25, Leopold Mühlberger, Bm. (791).
3. Bezirk: Schwarzenbergplatz 6, Detoma & Swittalek, Bm. (841).
4. Bezirk: Phorusgasse 11, Ziegelofengasse 6, Franz Weigang, Bm. (752).
- " " Gubhausstraße 3, Detoma & Swittalek, Bm. (616).
6. Bezirk: Webgasse 6, Matthias Petsch, Bm. (757).
- " " Mollardgasse 28, R. Tischer & A. Maier, Bm. (798).
- " " Sandwirtgasse 8, Ing. Fr. Gutmann, Bm. (604).
- " " Proschkogasse 2, Ing. Hans Ungethüm, Bm. (641).
- " " Mariabilfer Straße 101, Arnold Barber, Bm. (866).
7. Bezirk: Neubaugasse 64, Ludwig Müller, Bm. (714).
9. Bezirk: Währinger Straße 19, Ladirergasse 10, Alphart & Wagner (624).
10. Bezirk: Arsenal, Objekt 42, Vinzenz Heinz, Bm. (222).
- " " Schleiergasse 17, Hans Miedel, Bm. (366).
- " " Raaberbahngasse 5, Alois Uhlirsch, Bm. (451).
- " " Buchsbaumgasse 46, Gottfried Lemböck, Bm. (563).
- " " Absberggasse 55, Karl Kahner, Bm. (564).
16. Bezirk: Neulerchenfelder Straße 5, Ferdinand Lachinger, Bm. (58).
- " " Kaufgasse 59-63, Ing. Josef Neubauer, Bm. (83).
18. Bezirk: Gersthofer Straße 17, Ing. Karl Bekarel, Bm. (4369).
- " " Wilbrandtgasse 11, Ing. Orgelmeister, Bm. (4001).
- " " Schopenhauerstraße 47, F. Spielauer, Bm. (4376).
20. Bezirk: Dresdner Straße 81/83, Ing. Karl Weiner, Bm. (848).
- " " Dthmargasse 42/44, Hans Mischka, Bm. (872).

Renovierungen.

1. Bezirk: Schulhof 8, Am Hof 13, Parisergasse 2, Anton Tasché, Bm. (829).
18. Bezirk: Jörgerstraße 4, Franz Haberjohn, Bm. (58).

Demolierungen.

10. Bezirk: Städtische Barackenlager, Laaerstraße 68, von der Gemeinde Wien (648).
12. Bezirk: Städtisches Haus, Steinhagergasse 9, von der Gemeinde Wien (705).

Parzellierungen.

18. Bezirk: Neujstift am Walde, Einl.-Z. 183, von Konstantine Hirt (5837).
- " " Währing, Einl.-Z. 144, von Julius Paul (94).
21. Bezirk: Strebersdorf 757, von Anna Kreißig (652).
- " " Groß-Fedlersdorf 421 u. 253, von der Gemeinde Wien (653).
- " " Strebersdorf 128 u. 721, von Klein, Herzog und Strafer (654).
- " " Aspern 596, von Franziska Schneider (655).
- " " Ragan 72, von Anna Stiasny (656).

Gesuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Aussteckung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

9. Bezirk: Alserbachstraße 15, von B. Kolb (764).
10. Bezirk: Davidgasse 4, Einl.-Z. 256, von Hans Kobylek & Rudolf Blazek (101).

18. Bezirk: Neujstift am Walde 22, von F. J. Schmidt (34).

21. Bezirk: Einl.-Z. 152, Kat.-Z. 154, von Leopold & Elisabeth Klager (82).

" " An der oberen Alten Donau 174, von Josef Prausa (125).

" " Lang-Engersdorfer Straße, Kat.-Parz. 184/2, Einl.-Z. 687/Strebersdorf, von Theresia Konstantin (145).

Richtigstellung. Im Amtsblatt, Heft 4, soll es unter Adaptierungen richtig heißen: 12. Pottendorfer Straße 19, Ing. L. Kulla & Komp., Bm. (45).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 31, 5030/28.

Umbau der Hauptunratskanäle in der Brunnengasse von der Payergasse bis Friedmannngasse und in der Friedmannngasse von der Brunnengasse bis zur Hubergasse im 16. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 18.450 K, Pflastererarbeiten 904 K.

Anbotverhandlung am 7. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannngasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 31, 5160/28.

Umbau des Hauptunratskanales in der Gellertgasse zwischen der Gubrunstraße und Quellenstraße im 10. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 17.429-64 K.

Anbotverhandlung am 13. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannngasse 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

M. Abt. 31, 7000/28.

Umbau des Hauptunratskanales in der Unteren Augartenstraße von der Oberen Donaustraße bis zur Oberen Augartenstraße im 2. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarispreise 1912): Erd- und Baumeisterarbeiten 29.108 K, Pflasterungsarbeiten 1243 K.

Anbotverhandlung am 14. Februar, 10 Uhr, in der M. Abt. 31, 7. Hermannngasse, 24/28, 2. Stiege, 2. Stock.

KARL GLASER
ARCHITEKT UND STADTBAUMEISTER
WIEN, XVI., LINDAUERGASSE 32 OO TELEPHON NR. A-21-4-23
NEU-, ZU- UND UMBAUTEN SOWIE
ALLE EINSCHLÄGIGEN ARBEITEN 2376
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

ZELLENBETON (Welt-patent)
das ideale Bau- und Isoliermaterial für Wärme und Kälte, Innen- und Aussenmauerwerk, Leichtwände.
M. NEUMANN & Co.
Korkstein- und Baumaterialienfabrik.
Wien, XI., Leberstraße 96. — Tel.: U-10-2-77, U-19-4-56. 2339

Kalendarium.

Die in Klammern beigegekennzeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

21. Jänner, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Schlosser-(Beschlag)arbeiten für den Wohnhausbau 12. Michholzgasse, Baulos VII (Heft 4).
21. Jänner, $\frac{3}{4}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße, Bauteil B (Heft 4).
24. Jänner, $\frac{1}{2}$ 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße Bauteil D und E (Heft 5).
24. Jänner, Wohnhausbau 19. Prälatenkreuzgasse. (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallation, 10 Uhr elektrische Installation (Heft 4).
24. Jänner, 10 Uhr. (M. Abt. 56.) Lieferung und Befestigung von zirka 250 m² Straßentafeln aus Emailblech (Heft 5).
2. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Umbau der Augartenbrücke über den Donaukanal im 2./9. Bezirke (Heft 70).
7. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau der Hauptunratskanäle in der Brunnengasse von der Bahergasse bis Friedmanngasse und in der Friedmannngasse von der Brunnengasse bis zur Subergasse im 16. Bezirke (Heft 6).
13. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Gellertgasse zwischen der Gudrunstraße und Quellenstraße im 10. Bezirke (Heft 6).
14. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Unteren Augartenstraße von der Oberen Donaustraße bis zur Oberen Augartenstraße im 2. Bezirke (Heft 6).

Ergebnisse.

Umbau des Hauptunratskanales in der Judengasse und am Ruprechtsplatz im 1. Bezirke.

Anbotverhandlung am 17. Jänner.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzählung: Franz Spielauer 1820; Viktor Kronsteiner 1895; Hans Deutsch 1900; Josef Pinter & Komp. 1960; Josef Foit 2100; Gottfried Lemböck 2100; Ing. Langfelder & Komp. 2200; Alois Zierl & Komp. 2230; Josef Tatars & Komp. 2280; Bittel & Brausewetter 2280; Ing. Karl Rudert & Komp. 2400; Hans Zehethofer 2400; Oskar Gladt 2500; Schreiner & Komp. 2500.

Vergebungen.

Wohnhausbauten. 10. Gudrunstraße: Zimmermannsarbeiten an die Wiener Holzwerke, G. m. b. H.

12. Gaudenzdorfer Gürtel: Schlosser-(Beschlag)arbeiten zu gleichen Teilen an Karl Neumaier, Leopold Kopriva & Sohn und Anton Wiesers Söhne; Anstreicherarbeiten je zur Hälfte an Josef Drexlerowicz und Karl Panel.

18. Anastasius Grün-Gasse: Schlosserarbeiten an Josef Hamata.

18. Hohegasse: Elektrische Anlage an „Wiemeq“, Gas- und Wasserleitungsinstallation an Max Bukovic.

Kundmachungen.

Verkehrsregelung in der Penau- und Schlüsselgasse im 8. Bezirke.

M. Abt. 52, 2296/28.

Wien, am 8. Jänner 1929.

Auf Grund der §§ 77 und 111 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien vom 10. November 1920 in der Fassung des L.-G.-Bl. für Wien Nr. 14 ex 1928 wird verordnet: Die Durchfahrt durch die Penau-gasse sowie durch die Schlüsselgasse zwischen der Tulpen- und Florianigasse wird für Lastkraftwagen und sonstige Schwerverkehr verboten.

Übertretungen dieser Verordnung werden mit Geldstrafen bis zu 200 Schilling oder mit Arrest bis zu 14 Tagen geahndet.

Die Magistratskundmachung vom 19. Jänner 1924, M. Abt. 52, 120/24, betreffend Verkehrsregelung in den oben genannten Gassen wird aufgehoben.

Eintragungen in Den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

30. November 1928.

(Fortsetzung.)

Löschner Marie, Marktfahrgewerbe, 18 Karl Beck-Gasse 31/33. — Lowatschek Erwin, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 2505, 2. Praterstraße 8. — Müller Virginia, Christbaumhandel, 16. Yppenplatz gegenüber Haus Nr. 11. — Müller Johann, Lebensmittelhandel, beschränkt, 3. Boerhavegasse 9. — Nickerl & Komp., Industriegesellschaft m. b. H. für rationelle Geflügel- und Kleintierzucht, fabrikmäßige Erzeugung von wärmetechnischen Apparaten für Geflügel und Mollereiprodukte, 12. Sennergasse 6. — Padour Johann, Drechsler, 12. Korbergasse 8. — Radlon-Rosenzweig Hans, Alleinhaber der Einzelsirma „Zeus“, sanitär-technischer Vertrieb H. Radlon-Rosenzweig, Gemischtwarenhandel im großen, 5. Schönbrunner Straße 32. — Rottmeister Heinrich, Bürstenbinder und Pinselmacher, 5. Mauthausgasse 6, Parterre. — Schäfer Albert, Schuhmachergewerbe mit Ausschluß des Rechtes, Lehrlinge zu halten, 5. Embelgasse 41. — Schamböck Georg, 3. Bördere Zollamtsstraße zwischen 1 und 3. — Scheibensflug Alois, Gastwirt, 5. Embelgasse 11. — Scherzer Anna, Fleischer- und Selchwarenverschleiß, 5. Fendigasse 40. — Scherzer Johann, Handel mit Radioapparaten und deren Bestandteilen, 5. Högelmüllergasse 7. — Schild Frißi, Gemischtwarenhandel, 16. Kirchstetterngasse 20. — Schubert Gertrud Klara, Schönheitspflege mit Ausschluß jeder Heilzwecken dienenden Betätigung, 5. Högelmüllergasse 2b. — Stähr Karl, Verwaltung von Gebäuden, 17. Lobenhauergasse 4. — Kommanditgesellschaft Stern & Steiner, Betrieb des Buchdruckergerwerbes, 2. Floßgasse 12. — Kommanditgesellschaft Stern & Steiner, Betrieb des Steindruckergerwerbes, 2. Floßgasse 12. — Torbh Karl, Handel mit Saiten, allen Gattungen Musikinstrumenten und deren Bestandteilen sowie mit Etuis, 14. Storchengasse 15. — „Vacuum Cleaner“, Etablissement zur Reinigung und Konservierung von Teppichen und Möbeln, Inhaber Franzos & Perez, Handel mit Teppichen, 3. Ungargasse 4. — Vogel Freida Malka, Wäschewarenherzeugung, 20. Leitstraßgasse 13. — Vogelmann Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 18. Abt. Karl-Gasse 23. — Vokolek Aloisia, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 16. Reinhardtgasse 14. — Weiss Irene, Marktfahrgewerbe, 12. Malfattgasse 7. — Weninger Ottilie, Handel mit Parfümeriewaren und Haushaltsartikeln, 10. Gellertplatz 6. — Wirthheim Walter, Handel mit Mineralölen im großen, 10. Arsenal, Objekt 59. — Zapletal Wilhelm Karl, Mechanikergewerbe, beschränkt auf die Installation und Reparatur der Autobeleuchtung, 16. Koppstraße 13.

1. Dezember 1928.

Billiger & Altdorf, Gemischtwarenhandel, beschränkt, 6. Hahn-gasse 10. — Offene Handelsgesellschaft, Bakka & Komp., Autoreparaturwerkstätte, 9. Althanstraße 45. — Agatstein Berl, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Hellwagstraße 16 a. — Clemenz Margit, Modistengewerbe 20. Helgolandsstraße 16. — Koacker Theresia, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Wintergasse 23. — Kowler Josefina, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 20. Treustraße 13. — Sparerer Heinrich, Uhrmacher, 20. Treustraße 49. — Fircz Marie, Gemischtwarenhandel, 20. Denzlgasse 46. — Dirnbacher Maria, Sauerkraut- und Gemüsekonservenverschleiß, 20. Hannovergasse, Marktstand 14. — Lumer Schloma, Textilwarenhandel, 20. Universumstraße 40. — Zeinler Friedrich, Gemischtwarenhandel, 20. Briaittagasse 4. — Stolz Franz, Stadtlöhnhfuhrwerker, 4. Lambrechtgasse 6. — Ing. Strigl Johann, Stadtlöhnhfuhrwerker, 6. Laimgrubengasse 17. — Turak Karl, Stadtlöhnhfuhrwerker, 15. Märzstraße 9. — Seide Leopoldine, Gemischtwarenhandel, 17. Hernauer Hauptstraße 204. — Zemann Katherina, Wäschewarenherzeugung, 17. Richterhausstraße 1b. — Schneider Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 18. Klostergasse 35. — Simiczel Maria, Handel mit Maroni, Obst und Gemüse, 3. Erdbergstraße 84 (im Hausflur). — Allmayer Ignaz, Kleinfuhrwerker, 16. Fabergasse 4. — Bisaril Walbert, Metallgießer, 16. Wendgasse 3. — Groag Elise, Handel mit Galanterie- und Kurzwaren, Handtaschen, Wäsche- und Wirkwaren, Bürobedarfsartikeln und Haushaltsgegenständen sowie diese Artikel sich als kunstgewerbliche Erzeugnisse darstellen, 9. Spitalgasse 27. — Studeny Berta, Fleischverschleiß, 9. Heiligenstädter Straße 12. — Kraus Stephanie, Speisewirtsgewerbe, 9. Thurngasse 4. — Dr. Krüger Viktor, Handel mit technischen Artikeln, 9. Währinger Straße 22. — Pollak Karl, Handel mit Mineralölen sowie Automaterialien und einschlägigen Industriebedarfsartikeln, 9. Seegasse 3. — Trinkl Karl, Kürschner, 6. Mariabilfer Straße 79. — Redlich Jvo, Alleinhaber der Firma Eduard Redlich, Gemischtwarenhandel, 6. Gumpendorfer Straße 28. — Grassi Bizenze, Handel mit Obst und Süßfrüchten, 6. Rößlergasse 4. — Heß Rudolf, Erzeugung von Aluminiumschrauben, 6. Stumpergasse 30. — Rostik Maria, Handel mit Hadern, Knochen, Hafensellen, Ziegenfellen, altem Glas, Glasbruch, alten Eisen und unedlen Metallen und deren Abfällen sowie neuen Eisenwaren, 10. Leebgasse 73.

3. Dezember 1928.

Aue Johann, Gas- und Wasserleitungsinstallationsgewerbe, 2. Klanggasse 5. — Bendl Christine, Pferdefleisch- und Wurstwarenverschleiß, 2. Weissenbachstraße 20. — Bettauer Rachel, Wäschewaren-

erzeugung, 2. Ober Donaustraße 23. — Branny Karl, Maurermeister, 21. Bagramer Straße 145. — Bresty Roman, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 1777, 4. Paniglgasse 2. — Dworak Marie, Pfadlergewerbe, 15. Löfchentohlstraße 40. — Edelstein Chaim, Handel mit Textilwaren und Wäsche, 2. Ausstellungsstraße 27. — Fröhbauer Johanna Berta, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Praterstraße 61. — Gold Walter M., Erzeugung von Entwürfen für Kellamedruckorten, 17. Hernalser Gürtel 31. — Goldstein Wilhelm, Alleinhaber der Firma Siegmund Goldstein, Fleischkommissionshandel, 3. Großmarkthalle. — Horowicz Jakob Beizer, Strichwarenerzeugung, 2. Birkusgasse 33. — Kern Israel Abraham, Gemischtwarenhandel, 2. Laffallestraße 32. — Köt Josef, Ausführung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungsanlagen und Washereinleitungen, 17. Schumanngasse 65. — Lintner Oskar, Maschinenfabrik, 5. Siebenbrunnengasse 58. — Maršalek Rosa, Kleidermachergewerbe, 16. Hasnerstraße 90. — Müller Erich, Uhrmacher, 2. Karmelitergasse 8. — Stephan Müller & Komp., offene Handelsgesellschaft, Vermuthweinerzeugung, 9. Augasse 17. — Reuschill Johanna, Bier- und Gemüsegärtnerei, 11. Kimmertgasse Nr. 520. — Niedermayer Martha Helene, Lebensmittelhandel, beschränkt, sowie Handel mit Parfümeriewaren, Haushaltungsgegenständen, Textil- und Wirkwaren, 9. Sobieskiplatz 5. — Pavlat Josef, Zuderbädergewerbe mit Ausschluß des Rechtes zur Lehrlingshaltung, 11. Simmeringer Hauptstraße 91. — Plesky Friedrich, Gemischtwarenhandel, 13. Hütteldorfer Straße 162. — Pokorny Johanna, Verschleiß von Konditen und Zuderbäderwaren, 3. Rennweg 1. — Schubert Marie, gewerbmäßiges Pressen von Herren- und Damenkleidern sowie von Hüten, 15. Mariahilfer Straße Nr. 173. — Stala Valerie, Lebensmittelhandel, 10. Quellenstraße 157. — Stokanitsch Philipp, Lastfuhrwerker, 2. Helenengasse 6. — Storepa Alfred, Lastfuhrwerker, 15. Alberichgasse 3. — Spillern Paula, Alleinhaber der Einzelfirma E. Spillern & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 3. Rajumofstgasse 27. — Stern Hans, Ledergalanteriewarenhersteller, ohne Lehrlinge, 15. Karmeliterhofgasse 10. — Wavra Christine, Modistengewerbe, 2. Glockengasse 16. — Wand Salomon, Lebensmittelhandel, beschränkt, 2. Ybsstraße 28. — Weißberg Berl, Gemischtwarenhandel, 2. Glockengasse 29. — Wildstein Enropa, Handel mit Wäsche und Textilwaren, 2. Nordbahnstraße 12. — Winkler Josef, Kleidermacher, 13. Felbigergasse 15. — Wuhl Ester, Wäsche- und Kleidermacher, 2. Große Schiffgasse 21. — Zisovicz Sara, Handel mit Parfümerie, Toilette-, Haushaltungsartikeln- und Galanteriewaren, 2. Praterstraße 51.

4. Dezember 1928.

Abler Maria, Körpermassage unter Ausschluß jedweder Heilzwecken dienenden Tätigkeit, 7. Neustiftgasse 17. — Bankmann Anton, Spielartenvereinigung, 8. Josefstädter Straße 50. — Bauer Max, Handelsagentur, 7. Wimmerergasse 5. — Berner Veronika, Stadtlöhfuhrwerksgewerbe, 18. Währinger Gürtel 135. — Bofemeyer Otto, Handelsagentur, 3. Hiebgasse 9. — Christ Wilhelmine, Gastwirtsgewerbe, 21. Amtsstraße 8. — Danzer & Wolf, Handel mit Büromaschinen und Bürobedarfsartikeln, 1. Parfing 8. — Dürr Karl, Glaser, 7. Westbahnstraße 44. — Feuer Benno, Weinhandel, 4. Wiedner Hauptstraße 79. — Fidler Anton, Schuh- und Schuhwerkherstellung, 14. Märzstraße 68. — Gebert Hans, Betrieb eines Reklameunternehmens, 7. Neubaugasse 4. — Offene Handelsgesellschaft American Schuhreparaturanstalt Haber & Strata, Schuhmachergewerbe, 4. Treitlstraße, Verkaufshütte. — Höbart Felix, Selbwarenverschleiß, 7. Neustiftgasse 22. — Anna Holler, verw. Wallner, geb. Oberberger, Kaffeehändlergewerbe, 4. Rainergasse 9a. — Holzschuh Leopoldine, Lebensmittelverschleiß, beschränkt, 8. Piristengasse 23. — Hubl Karl, Stadtlöhfuhrwerker, 2. Gabelsbergergasse 4. — Jani Karl, Handel mit Christbäumen, 10. Quellenplatz, vor dem Hause Nr. 2. — Kaiser Martha, Kleidermachergewerbe, 4. Prinz Eugen-Straße 14. — Kindler Anna, Handtlierei, 10. Kieplstraße 4. — Klebl Hermine, Übernahme von Wäsche zum Büßen und Reinigen sowie Betrieb einer Wäscherolle, 1. Bäckerstraße 14. — Norbert Kleiner & Bruder, offene Handelsgesellschaft, Wäsche- und Kleidermacher, 1. Gonzagagasse 8. — Köhler Olga, Verschleiß von Fleisch & Geflügel, 8. Kochgasse 28. — Konieczny Gustav, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 13. Montecuccoliplatz 14. — Konnenberger Katharina, Handel mit Wildpret und Geflügel, 19. Greinergasse 47. — Kowanitz Gustav, Kravatterzeugung, 18. Sepergasse 23. — Kubat Franz, Tapezierer, 10. Scheugasse 10. — Kürner Robert, Kleidermacher, 10. Buchengasse 52. — Kugel Emil, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 10. Wienerbergstraße, gegenüber Nr. 11. — Kuhn Emilie, Konditen- und Zuderbäderwarenverschleiß, 10. Quellenstraße 133. — Label Friedrich, Mechaniker, 10. Gubrunnstraße Nr. 151. — Langer Oswald, Graveur, 7. Mondsheingasse 2. — Lazar Katharina, Handel mit Elektromaterial, Radioapparaten und deren Bestandteilen, Luftern und Photoapparaten, 1. Schottenring 33. — Lichtwitz Alois, Handelsagentur, 7. Neustiftgasse 139. — Löwy Flora, Handel mit Parfümeriewaren und Wirtschaftsartikeln, 7. Neubaugasse 6. — Miller Theresia, Handel mit Zuderbäderwaren, Schokolade, Fruchtstäben, Gefrorenem und Sodawasser, 4. Margaretenstraße 22. — Müller Robert, Handel mit Schirmen, Stöcken, Pelzwaren, Strümpfen und Wirkwaren, 7. Westbahnstraße 39. — Nachbargauer Hans, Lebensmittelhandel, beschränkt, 1. Schwebenplatz 5. — Max Neuda, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Papierwaren, Büroartikel, Pressezeugnissen, die lediglich den Bedürfnissen des Gewerbes und Verkehrs, häuslichen oder geselligen Lebens bestimmt sind, ohne als artistische und literarische Erzeugnisse

angesehen werden zu können, 1. Hohenstaufengasse 4. — Ribekly Friedrich, Handelsagentur, 18. Hildebrandgasse 7. — Petarek Rosalia, Gastwirtsgewerbe, 4. Mühlgasse 15. — Pfister Anna, Verschleiß von Konditen, Zuderbäderwaren und Gefrorenem, 8. Strozsigasse 6. — Pörscht Marie, Braten von Maroni, Kartoffeln und Äpfeln, 7. Burggasse, Ede Breitegasse. — Polster Anton, Gastwirtskonzeption, 3. Schlachthausgasse 40. — Pulitzer Paula, fabrikmäßige Erzeugung von Schuhen und Schuhbestandteilen, 7. Schottenseldgasse 92. — Ringbuchhandlung, Gej. m. b. H., Leihbibliothek, 1. Ring des 12. November 6. — Rottmeister Rosa, Handel mit Bürsten und Pinseln, Rehllederflecken, Waschlchwämmen und Fußmatten, 5. Schönbrunner Straße 110, Gassenladen. — Schermann Aloisia, Wäsche- und Kleidermacher, 4. Große Neugasse 6. — Schneider Josefa, Lebensmittel und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 19. Greinergasse 20. — Schojal Oskar, Handelsagentur, 1. Kärntner Straße 28. — Singer Siegmund, Juwelier, Gold- und Silberschmied, 5. Ziegelofengasse 16. — Stefan Leopold, Kaffeesieder, 12. Dörfelstraße 1a. — Staudacher Hermine, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 5. Kompertgasse 3. — Stülpnagel Ernst, Alleinhaber der Firma Karl Konegen, Verlags-, Verbands- und Sortimentsbuchhandel, 1. Opernring 3. — Offene Handelsgesellschaft Swoboda & Neugebauer, Handel mit Parfümerie, Galanterie-, Bijouterie- und Haushaltungsartikeln en gros und en detail und Handelsagentur, 7. Lerchenfelder Straße 123. — Travnicek Franz, Bildhauer, 10. Gdertgasse 10. — Tragler Karl, Kaffeesieder, 7. Bandgasse 11. — Trummer Friedrich, Stadtlöhfuhrwerker, 20. Treustraße 38. — Unger Franz, Bildhauer, 17. Frauensfelderstraße 10. — „Vag“, Schauer & Komp., offene Handelsgesellschaft, gewerbmäßiges Anfertigen von Schreibrbeiten mittels Schreibmaschine und Handschrift mit Ausschluß jeder an eine besondere Bewilligung (Konzeption) gebundenen Tätigkeit, 1. Seilerstätte 5. — „Vag“, Schauer & Komp., offene Handelsgesellschaft, gewerbmäßiges Reinigen von Zimmern und sonstigen Räumlichkeiten, 1. Seilerstätte 5. — Vetiška Rudolf, Stadtlöhfuhrwerker, 18. Hildebrandgasse 6. — Wagner Oskar, Verwaltung von Gebäuden, 13. Isbarygasse 9. — Wallace Hans Michael, Alleinhaber der Firma M. Wallace, Konzeption zum Verkauf von Giften und von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten insofern dies nicht ausschließlich den Apothekern vorbehalten ist, 1. Opernring 5. — Welben Martha, Handel mit Lebensmitteln, Handel mit Kleidern im großen, 1. Fleischmarkt 15. — Sarah Sali Wolf, Fischhandel, 1. Zentralfischmarkt. — Zacher Leopold, Stahl- und Metallschleifergewerbe, mit Ausschluß des Rechtes zur Haltung von Lehrlingen, 14. Selzergasse 7. — Zellhofer Aloisia, Handel mit Zuderbäderwaren, Zuderwaren, Schokolade, Fruchtstäben, Obst, belegten Brötchen, Gefrorenem und Erfrischungsgetränken, soweit deren Verabreichung nicht an eine besondere Bewilligung (Konzeption) gebunden ist, 4. Südtirolerplatz 5, Wiedner Zentralfino.

5. Dezember 1928.

Allegovský Margarete, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, 18. Martinststraße 88. — Debič & Komp., Handel mit Kohle, Koks und Brennmaterialien im großen und kleinen, 8. Lerchenfelder Straße 44. — Fertner Franz, Selbwarenverschleiß, 18. Gontgasse 115. — Fischer Anna, Erzeugung von Likören, Spirituosen und Fruchtstäben, 16. Wilhelmminenstraße 181. — Hager Adolf, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 2792, 1. Börsegasse, Ede Schottenring. — Happel Franz, Grabsteinerzeugung mit Ausschluß aller Arbeiten, die einem konzeptionierten oder handwerksmäßigen Gewerbe vorbehalten sind, 10. Erlachgasse 80. — Hecht Cäcilie, Fragner, 3. Hauptstraße 64. — Herler Marie, Verschleiß von Konditorenwaren und Fruchtstäben, 16. Ottakringer Straße 123. — Jantschik August, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 2924, 2. Laborstraße. — Jarosch Marie, Handel mit Schuhen und einschlägigen Artikeln zu Schuhwaren, 16. Hasnerstraße 75. — Jungmann Elisabeth, Wildpret- und Geflügelhandel und Handel mit Butter und Eiern, 18. Rutschergasse Markt. — Marschall Ernst, Gemischtwarenhandel, 10. Alringergasse 78. — Pichler Karl Alois, Lastfuhrwerker, 10. Siccardsburggasse 28. — Prebič Maria, Friseur-, Raseur- und Perückenmachergewerbe, 10. Quellenstraße 68. — Radda Rosa, Erzeugung von Bauernjanker und Berufskleidern aus Waschtstoffen, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 46. — Rab Wilhelmine Brantwein- und Teeschankkonzeption, 3. Ungargasse Nr. 67. — Reiterer Maria, Kaffeesieder, 2. Weintraubengasse 3. — Schmidt Schachenhofner Karl, Fleischverschleiß, 16. Stillsiedplatz 8. — Schmidt Johann Josef, Optiker, 16. Habichergasse 41. — Skorpil Theodor sen., Hafner, 8. Piristengasse 56/58.

6. Dezember 1928.

Bayer Johann, Kunst- und Landschaftsgärtner, 18. Pöbleinsdorfer Straße 3. — Bollauf Franz Anton, Verkauf von Obst, Gemüse,



JUST-LEITER
die Qualitätsmarke
für sämtliche Zwecke

Fabrik u. Büro XIX., Heiligenstädter Str. 125, Tel. A 13070
Niederlage Wien I. Bezirk, Schottenring Nr. 9, Tel. A 16517

Startoffeln, 16. Brunnengasse, Brunnenmarkt, Stand 17. — Eisenstädter Hans Matthias, fabrikmäßige Erzeugung von Perlmutter- und Kunsthornwaren, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 43. — Epstein Marianne, Handel mit Wäsche, Strick- und Wirtwaren, 7. Museumstraße 3. — Falk Chane, gewerbmäßiger Betrieb der Schönheitspflege, 2. Praterstraße 21. — Felbermayer Martha Julia, Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtfäften, 16. Wernhartstraße 11. — Fischer Gertrude, Handel mit Parfümerie- und Wirtschaftartikeln, 7. Neubaugasse 6. — Fuchs Chaim David, Handel mit Parfümerien, Haushaltsartikeln und Spielwaren, 6. Gumpendorfer Straße 38. — Heißig Hubert, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 17. Weißgasse 35. — Holid Berta, Verschleiß von Zuderbäckerwaren, Kanditen in Schokoladen, Marmeladen, Dunstobst und Fruchtfäften sowie Sodawasser und Gefrorenem, 7. Burggasse 12. — Hummel Anna, 17. Palfyngasse 12. — Jäger Leopold, Gemischtwarenhandel, 7. Hermannsgasse 7. — Knöchl Margarete, das auf Frauen- und Kinderkleider beschränkte Kleidermachergewerbe, 7. Halbgaße 22. — Offene Handelsgesellschaft Leopold & Falsh, Handel mit technischen Papieren und Kopierapparaten aller Art, 7. Stiflgasse 21. — Lindenfeld Regine, Kleidermachergewerbe, 7. Schottensfeldgasse 71. — Lipp Cölestine, Wäschewarenherzeugung, 18. Währinger Straße 137. — Mayer Karl, Wirt, 17. Ladnergasse 35. — Neugbauer Hermine, Gemischtwarenhandel, 17. Hornmayergasse 3. — Oesterreichische Glasfabriken und Raffinerien Josef Inwald A. G., fabrikmäßige Erzeugung von Glaswaren aller Art, deren Hilfsstoffen und Rebenfabrikaten, Hauptniederlassung, 6. Mariabilfer Straße 103. — Jng. Paß Karl, Handelsagentur, 7. Kirchengasse 43. — Pinter Katharina, Wurst-, Selchwaren-, Schweine- und Rindfleischverschleiß, 13. Schanzstraße 3. — Pochlmann Elisabeth, Verschleiß von Zuderbäckerwaren-, Schokoladen, Kanditen, Marmeladen, Dunstobst, Fruchtfäften sowie Sodawasser und Gefrorenem, 7. Westbahnstraße 58.

(Das Weitere folgt.)

Wiener Bau - Gesellschaft A. - G.Abteilung für: **Straßenbau.**

Wien, I., Wallnerstraße 2. Tel. U-25-0-55, U-26-1-76.

PLUTO STOKER COMPANY

R. & F. Weiß

WIEN, III/4, FASANGASSE Nr. 3. FERNSPRECHER Nr. U-13-3 88.

Mechanische Feuerungen, System

PLUTO STOKER

Selbsttätige Entschlackung. Rauchloser Betrieb. Geringster Arbeitsverbrauch. Größte Regulierfähigkeit

Künstliche Zuzuganlagen. Kesselspeisewasser-Entgasungsanlagen. Luftvorwärmer. 2372

Wiener Patent-Gerüst-Fabrik u. Leihanstalt

Hermann Heiland

Wien, XIX., Muthgasse 54. — Tel. A-13-1-18, A-13-206

Leitergerüste
Reformbaugerüste**FRANZ LEX**

Installationsunternehmung. 2420

Wien, XVII., Steingasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.

Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

Bauunternehmung
H. RELLA & CO.

Wien, VIII. Bez., Alberggasse 33

Telephon Nr. A-24-5-30.

**Möbelfabrik**
Bautischlerei

Wien, III., Ungargasse 59-61

J. Aicher & A. Gerger
Baumeister

2228

Wien, XVIII., Abt Karl-Gasse 25. — Tel. A-26-5-18.

Hoch-, Tief-, Eisenbetonbau, Renovierungs- u. Adaptierungsarbeiten.
Kontrahenten der Gemeinde Wien.**Maschinenfabrik und Eisengießerei**
R. TREBITSCH

Wien, XVI., Ganglbauergasse 38. Tel. B-34-1-17.

Baumaschinen - Generalreparaturen und Reparaturen, Neubau von Spezialmaschinen, Kanalschablonen, ges. gesch. Pölungsschrauben etc. etc.

**Aktien-Gesellschaft für Glasindustrie**

vorm Friedr. Siemens 2257

Neusattl bei Karlsbad (C. S. R.), Dresden

Generalvertreter: **F. Neumann, Wien**

I., Jacoberggasse, Ecke An der Hülben. — Tel. R-23-1-78

SPEZIALITÄTEN: Drahtglas, Glasbausteine, Schnitrgußglas, Glasfalzziegel, Fußbodenplatten, Wasserstandsgläser mit Drahteinlage usw.

Asphaltunternehmung**ROBERT FELSINGER**

Kontrahent der Gemeinde Wien

Herstellung aller Asphaltierungs-, Dachpappe- und Preßkiesarbeiten

Seit mehr als 20 Jahren Spezialist für Straßen- und Gehwegteerungen sowie Teichisolierungen
Wien, V., Schönbrunner Straße 18. — Tel. B-25-1-25.**Viktor Spitzer & Co.**

WIEN, I., WALFISCHGASSE 14.

TELEPHON R-22-0-72, R-22-0-95, R-28-3-10.

Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.

JAKOB HRDLIČKA

ZIEGEL- UND SCHIEFERDECKERMEISTER

WIEN, XIX., HEILIGENSTÄDTER STRASSE 76

Übernahme sämtlicher in das Fach einschlägigen Arbeiten, wie Ziegel-, Schiefer-, Eternit-, Papp-, Holzzement- und Presskies-Dächer.

Perlmooser-Zement-
Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement 2854

Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8

Fernsprecher Nummer: U-46-0-72 — U-46-0-73 — U-47-3-61



Parquetnasta!

2374 a

Ausser Kartell!

Tonöfen- und Tonwarenfabrik **BERNHARD ERNDT**
Ges. m. b. H. 2438

Wien, IX., Pramergasse Nr 25.

Fernsprecher: A-16-4-16 u. A-16-4-37.

Magazin: Franz Josef-Bahnhof, Fernsprecher Nr U-25-7-86.

Werk I: Kachelöfen, Stülben, Kamine, Herdkachelzeug, Bau Keramik, Tonpoterien.

Werk II: Feinklinkerplatten, Klinkerplatten, glasierte Wandverkleidungsplatten (Fliesen) weiß und färbig.

Uebernahme aller Hafner-, Pflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten.

Leihanstalt der Ersten Wiener zerlegbaren
Hänge- und Leitergerüste

2212

KARL MICHNA

WIEN, III., GÄRTNERGASSE NR. 12
TELEPHON U 11-3-19 GEGRÜNDET 1882

Material-Lagerplatz

Wien, XX. Bez., Pappenheimgasse 31. — Tel. A-41-2-25.

Aktiengesellschaft für Bauunternehmungen

Westermann & Comp.

Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2

Telegrammadresse: Westermanncomp Telephone Nr. U-27-5-60 Serie

Ausführung von Hoch-, Tief-, Eisenbetonbauten,
Straßen-, Eisenbahn- und Wasserbauten 2434

Asphaltierungen und Isolierungen

in erstklassiger Ausführung durch 2258 a

C. Haumann's Witwe & Söhne, Ges. m. b. H.

Chemische Fabrik für Teerprodukte, Dachpappen und Asphalte

Gegründet 1858 Wien, IX/4. Währinger Gürtel 120. Tel. A-11-5-24
Kontrahenten der Gemeinde Wien A-11-5-84

RENOLD - KETTEN 2328

für Fahr-Motorräder

und Automobile, sowie für den allgemeinen Maschinenbau

Richard Hüpeden & Cie.

Wien, I., Seilerstätte 11. — Telephon: R-23-2-69, R-20-1-24.

Friedr. Siemens-Werke A.-G.

Unternehmen für Wärmetechnik

Gasapparatebau — Fabrik und

Zentrale: Wien, XXI. Bezirk,

Kagran, Wagramer Straße Nr. 96

Telephon Nr. R-47-5-65 Serie

Ausstellungslokal: 2275

Wien, IX., Alserstr. 20 / Tel. A-23-5-70

HERAKLITH

JOS. STORK & Co. 2404

Wien, III., Rudolf v. Alt-Platz 7 — Fernspr. U-12-4-22, U-15-2-88

Bahnlager: Matzleinsdorfer Frachtenbahnhof, Fernsprecher B-22-1-86

Original **PROF. JUNKERS**

Gasbadeöfen und Automaten **genießen Weltruf.**

Bezug durch die Installationsgeschäfte.

Generalvertretung: 2334

REIBERGER & Co., Wien, VII., Kandlgasse Nr. 37

Tel. B-35-0-37 u. B-35-0-39. **Gegen monatl. Teilzahlung.**



**THE NEUCHÂTEL ASPHALTE
COMPANY LIMITED, FILIALE**
Gegründet IN WIEN 1869



Tel. U-46-2-63. I., Bösendorferstraße Nr. 6. Tel. U-46-2-63.

Alleinige Inhaber der weltberühmten Asphalt-Bergwerke im Val de Travers, Kanton, Neuchâtel, Schweiz, und in Scafa, Provinz Chieti, Italien.

Ausführungen aller Arten Pflasterungen und Isolierungen mit Naturasphalt

Actien-Gesellschaft für Mineralöl-Industrie
vormals

David Fanto & Comp.

III., Schwarzenbergplatz 5a — Tel. 94-5-10 Serie

Staubbindemittel

Vereinigte Autogengas-Werke

Gesellschaft m. b. H.

Wien, I., Johannesgasse Nr. 3.

Fernsprecher: R-23-5-15 Serie. Drahtanschrift: Autogengas-Wien.

Verkaufsstelle für

Sauerstoff, Dissousgas, Stickstoff, PreBluff

der Firmen:

Autogen-Gasaccumulator Krikl & Hansmann, Ges. m. b. H., Wien I.

Hydroxyden-Gesellschaft m. b. H., Wien IV.

Wiener Sauerstoffwerke Julius Kaszab, Wien XIII. 2220



FLURESIT Beton- und Mörtelzusatz

beseitigt und verhindert Bauschäden jeder Art, macht Beton und Mörtel wasserdicht, schützt gegen schwache Säuren und erhöht die Druckfestigkeit um ein Wesentliches. FLURESIT darf bei keinem Neubau, sowie bei keiner Reparatur fehlen!

2247

Patente in den meisten Kulturstaaten.

Oesterreichische Fluresit-Gesellschaft m. b. H., Wien, X., Favoritenstr. 213. Fernsprecher U-49 5-24.

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas

Stadtniederlage: Wien, I., Kärntnerstraße Nr. 63.
46 Zweiggeschäfte. 2367 Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

LOHNERWERKE, GES. M. B. H.

OMNIBUS- UND NUTZ-KAROSSERIEN SÄMTLICHER TYPEN, STRASSENBAHWAGGONS, PFERDEWAGEN

2289

ZENTRALE: WIEN, IX., PORZELLANGASSE 2, TEL. A 17-1-22
FABRIK: WIEN, XXI., DONAUFELDER STR. 79, TEL. A 40-3-39

ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHE BAUGESELLSCHAFT M. B. H.

WIEN, I., RENN GASSE 6. TEL. U-21-5-95 SERIE. 2309

Schrabetz & Co. A.-G.

Tel. B 26-3-76. Wien, I., Elisabethstraße 22. Tel. B 26-3-76.

Holzimprägnierung: Schwellen, Maste.
Straßenbau: Holzpflaster, Bitumen- und Teerstraßen.
Kaltasphalt „Gerassol“.

BAUTISCHLEREI ADALBERT MAGRUTSCH

WIEN XXI., FLORIDSORFER HAUPTSTR. 23
FERNSPRECHER NR. A 40-3-29

2259



„TETRA“

Aktiengesellschaft
Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5
Telephon Nr. A-11-5-20
Kontrahentⁱⁿ staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

„Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
„Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
„Tetra“ elastische Ideal-Binde
„Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
„Tetra“ Monatsbinden

MARCHEGGER

Maschinenfabrik und Eisengießerei A.-G.
Marchegg — Wien, IV., Mommsengasse 6



★
Tischlereimaschinen
Vollgatter
Ziegeleimaschinen
Kesselbekohlungsanlagen

GRANITWERKE

ANTON POSCHACHER, WIEN
Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich
Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Grufden, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzgewerk in Mauthausen.
Lagerplatz: Wien, XX., Treustraße Nr. 35. — Telephon R 49-1-18
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstr. 30. — Telephon B 29-2-24

2290

Bauunternehmung Josef Takács & Co.

Wien.

2319

Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-63, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstraße 5. Tel. R-32-1-37, R-35-0-52.

JOHANN TAUSCHER

DAMPF-ROSSHAARSPINNEREI
KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Gesponnene Roßhaare in allen Gattungen und Preislagen bester Qualität für Matratzenfüllungen und anderen Polsterungszwecken. Modern eingerichteter Betrieb von größter Leistungsfähigkeit.

WIEN, XVII./1, LEOPOLD ERNST-GASSE 60
Gegründet 1851 Auf Wunsch Muster gratis und franko Teleph. A-24-3-63

2300

KARL SCHUHMANN

Zinkornamentenfabrik und Bauspenglerei
Wien, VIII., Josefstädter Str. 55/59
Eingang VIII., Lerchengasse 26
Fernsprecher A-22-3-43. Postsparkassenkonto Nr. 20.251.

2332

A. E. G.-UNION

ELEKTRIZITÄTS-GESELLSCHAFT

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen.
Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen.
Elektrische Ausrüstung von Stadt- und Straßenbahnen.
Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke.
Quecksilberdampf-Großgleichrichter.

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6.
Telephon: B 29-5-65.
WERKE: WIEN, XXI. 2270